

# BBS BRV

Wer nach der Realschule eine Karriere im Bereich Pädagogik und Erziehung anstrebt, ist an der BBS BRV genau richtig, denn dort kann zunächst die zweijährige Berufsfachschule Sozialpädagogische Assistentin / Sozialpädagogischer Assistent (SPA) besucht werden und so einen beruflichen Abschluss bekommen. Mit diesem Beruf können Absolvent\*innen meistens als Zweitkraft in einem Kindergarten arbeiten.

Die Ausbildung dauert zwei Jahre und kostet genauso wie die Fachschule Sozialpädagogik kein Schulgeld. SPA arbeiten vorrangig als Gruppenzeitkräfte in Kindertagesstätten. Der erfolgreiche Abschluss dieser Berufsausbildung ist zugleich Eingangsvoraussetzung für die zweijährige Fachschule Sozialpädagogik. Wertvoll ist dazu, dass die Absolventinnen und Absolventen den erweiterten Realschulabschluss erlangen, sofern dieser zuvor noch nicht erreicht wurde.

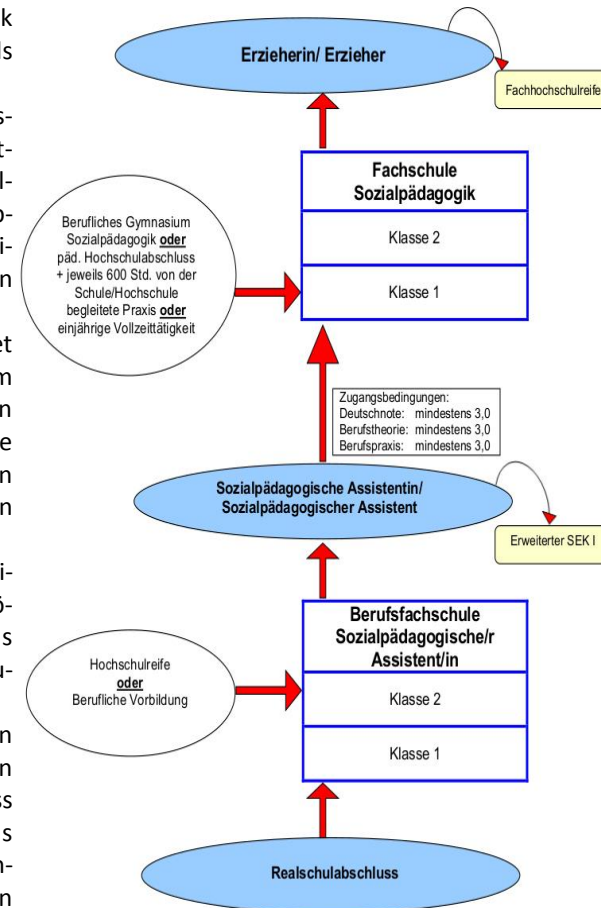
Die zweijährige praktische Ausbildung findet grundsätzlich im Umkreis von 30km um Bremervörde herum in Regelkindergärten statt. Im ersten Ausbildungsjahr findet die praktische Ausbildung mit 12 Zeitstunden wöchentlich im zweiten Schulhalbjahr an den Tagen Donnerstag und Freitag statt.

Im zweiten Ausbildungsjahr ist die praktische Ausbildung mit 15 Zeitstunden wöchentlich in beiden Schulhalbjahren jeweils am Mittwoch, Donnerstag und Freitag abzuleisten.

Die Ausbildung muss im zweiten Jahr in einem anderen Kindergarten als im ersten Ausbildungsjahr stattfinden. Zudem muss einer der beiden Kindergärten mindestens drei Gruppen aufweisen. Andere Einrichtungen sind zur Ableistung der praktischen Ausbildung im zweiten Jahr nach Absprache zulässig.

Weiterführend bietet die BBS BRV auch die Ausbildung zur staatlich anerkannten Erzieherin bzw. zum staatlich anerkannten Erzieher an. Die Ausbildung dauert insgesamt zwei Jahre, an vier Tagen in der Woche findet Unterricht in der Schule statt. Zusätzlich werden einige Tage Blockunterricht erteilt.

## Der Weg zur Erzieherin



Die praktische Ausbildung erfolgt an einem Wochentag sowie ggf. an Wochenenden oder in der unterrichtsfreien Zeit. Staatlich anerkannte Erzieherinnen und

Erzieher arbeiten später in sozialpädagogischen Arbeitsfeldern wie Krippen, Kindertagesstätten, Hort- und Jugendeinrichtungen, in der offenen Jugendarbeit oder im Bereich der Kinder- und Jugendhilfe. Die praktische Ausbildung wird in zwei geeigneten sozialpädagogischen Einrichtungen verschiedener Arbeitsfelder i.d.R. im Umkreis von 30km um Bremervörde durchgeführt. Mit einem Arbeitsvertrag und entsprechendem Entgelt kann der praktische Teil abgeleistet werden. Wir beraten Sie, in welchem Umfang Arbeitsverträge mit abgeschlossen werden können.

In Teilen der Ferienzeiten können die fehlenden Stunden mit Urlaubsvertretungen nach- oder vorgeholt werden. Auch Wochenenden bieten sich dafür an. Dies macht deutlich, dass auch für Berufsrückkehrer\*innen dieses Modell sehr interessant ist, da hier nicht nur eine flexiblere Unterrichtsgestaltung umgesetzt wird, sondern auch die Möglichkeit von finanziellen Einnahmen mitgeplant wird. Und ganz nebenbei erlangt man auch noch die Berechtigung, an einer Fachhochschule studieren gehen zu dürfen.

